



Veteranen TV Stadtpolizei Zürich

# *Frühlingsausflug 2024 ins Cabrio-Restaurant «Eichberg» in Seengen/AG, hoch über dem Hallwilersee*

**Donnerstag, 16. Mai 2024**

*Organisator: Rolf Marghitola, Obmann*

---

*Am Donnerstag Morgen um 09.30 Uhr, hatten sich bei bedecktem Himmel und auch etwas Sonne und einer Temperatur um die 15°, insgesamt 33 frohgelaunte Reisetilnehmer/Innen, unter ihnen die aus dem Wallis angereisten Beat und Heidi Schmid, beim Carparkplatz am Sihlquai getroffen. Unser Reiseкар der Firma «Müller Erlenbach», mit Chauffeur Mori Müller, stand auch schon bereit und nachdem Rolf und ich die Reisekosten einkassiert hatten, konnten wir die Reise an den Hallwilersee um 09.40 Uhr starten. Der Chauffeur begrüßte uns im Namen seiner Firma und gab uns einige Verhaltensregeln im Car bekannt.*

*Die Fahrt führte uns via Sihlhölzli in die Allmend Brunau und weiter über Adliswil in Richtung Albipass. Auf der Fahrt zur Passhöhe begrüßte uns Obmann Rolf im Namen der Obmannschaft ganz herzlich und wünschte einen wunderschönen Tag. Speziell begrüßte er unsere beiden Ehrenobmänner, Hans Rohr und Josef Mächler, sowie unseren ältesten Teilnehmer, den 98-jährigen, unverwüstlichen Paul Meier. Das Wetter sei gemäss Wetterbericht eher suboptimal, was unsere gute Laune aber nicht verderben sollte.*

*Unser Kassier, Pius Ulrich, hätte wiederum eine grosszügige, finanzielle Unterstützung zugesichert und mit den bezahlten Reisekosten wäre «all*

*included», eben Alles inbegriffen. Pius selber könne an unserem Ausflug leider nicht teilnehmen, denn er müsse sich nach seinen vielen Behandlungen immer noch schonen.*

*Nach der Begrüssung des Obmanns führte die Fahrt weiter via Türlensee, Rifferswil, Mettmenstetten, Ottenbach nach Muri. Wegen den vielen Wolken waren die Voralpen nicht zu sehen, aber immerhin konnten wir die sattgrüne und hügelige Landschaft geniessen. Von Muri im Freiamt fuhren wir über Buttwil am Lindenberg und am «Guggibad», einem im Freiamt und Seetal bekannten Restaurant vorbei, gings nach Schongau und hinunter nach Aesch am Hallwilersee, weiter nach Mosen, Beinwil am See, vorbei am Wasserschloss «Hallwil» nach Seengen und schliesslich den Hang hinauf zu unserem Ziel, dem «Cabrio-Restaurant Eichberg», wo wir um 11.20 Uhr angekommen waren und wo wir von Max und Ida Nef, sowie Alice Keller erwartet wurden. Im 1. Stock des Restaurantes wurden uns im Stehen ein sehr feiner, mundiger Weisswein, ein «Cuvée Eichberg» und ein Flammkuchen Classique serviert. Anschliessend dislozierten wir für das Mittagessen in den Speisesaal. Nachdem alle ihre Plätze eingenommen hatten und die Getränke serviert waren, wurde uns durch das freundliche Personal das vorbestellte Einheitsmenü serviert. Das Menü bestand aus:*

*Kleiner gemischter Salat an einer Hausdressing  
Schweinsgeschnetztes an  
Champignonrahmsauce  
Teigwaren und saisonales Gemüse  
und zum Dessert  
zwei süsse Weck-Gläschen mit einem Lolly  
- Apfelstreuselkuchen  
- Black&White Schokoladenmousse*

*Zum Essen wurde ein sehr mundiger Rotwein, ebenfalls ein «Cuvée Eichberg» vom Weingut Lindenmann in Seengen kredenzt.*

*Vom Saal aus konnten wir den herrlichen Ausblick auf den Hallwilersee geniessen. Leider war es noch stark bewölkt, weshalb man die Berge von der Rigi bis zu den berühmten Eiger, Mönch und Jungfrau, nicht sehen konnte.*

*Im Saal herrschte eine sehr gute Stimmung und es wurde über die verschiedensten Themen diskutiert.*

*Schon bald einmal wurde zum Aufbruch aufgerufen und es bestand noch die Möglichkeit, sich im «Eichberg Shop» mit Süssigkeiten oder Spirituosen «einzudecken».*

*Um 15.00 Uhr starteten wir unsere Heimreise. Die Fahrt führte uns über Meisterschwanden, Sarmenstorf, Büttikon nach Wohlen und weiter über*

*Bremgarten, Lieli, Birmensdorf, Uitikon nach Zürich, wo wir um 16.15 Uhr am Carparkplatz am Sihlquai angekommen waren.*

*Auf der Rückfahrt hatte unser Ehrenobmann, Sepp Mächler, das Wort ergriffen. Er richtete einen grossen Dank an die Obmannschaft für die grosse Arbeit und die finanzielle Unterstützung. In den Dank schloss er auch unseren Kassier Pius ein, der leider aus gesundheitlichen Gründen nicht hätte teilnehmen können und wünschte ihm alles Gute und gute Besserung. Weiter sagte Sepp, dass wir ein super Ausflugsziel gewählt, einen tollen Tag und ein feines Essen genossen und einen guten Chauffeur gehabt hätten. Er hoffe sehr, dass wir weitere, schöne Anlässe geniessen könnten.*

*Zum Schluss wünschte uns der Obmann eine gute Heimreise und schöne Pfingsten.*

### **Entschuldigungen**

*Für den Herbstausflug hatten sich aus den verschiedensten Gründen entschuldigt:*

*Marianne und Otto Meile*

*Werner und Claudia Bodenmann, Heinz Buttauer, Bruno und Ursula Christen, Manfred und Erika Gerber, Samuel und Ruth Humm, Augustin und Lisbeth Lagler, Hans Markwalder und Ursula Spath, Willi und Ruth Moosmann, Bernhard und Petra Pfister, Leo und Helen Rotzer und Pius und Madeleine Ulrich.*

*Sie allen liessen uns herzlich grüssen und wünschten einen schönen und vergnügten Tag.*

### **Spezielles**

*Ein grosses Dankeschön gebührt dem Team des Restaurantes «Eichberg» für das Gastrecht, das sehr feine und reichhaltige Essen und die freundliche Bedienung.*

*Danken möchte ich all denen, die den Einheitspreis für den Ausflug aufgerundet haben.*

*Aufgrund der vielen zufriedenen Gesichter und an die Obmannschaft gerichteten Dankesworte, gehe ich davon aus, dass der Frühlingsausflug*

## Veteranen Turnverein Stadtpolizei Zürich

*in den Kanton Aargau, ein voller Erfolg war und in bester Erinnerung bleiben wird.*

*Ein weiterer Dank gebührt auch unserem Chauffeur, Mori Müller, der uns sicher und wohlbehalten an den Hallwilersee und wieder nach Zürich zurück geführt hat.*

*Danken möchte ich auch der Obmannschaft für die sehr grosszügige, finanzielle Unterstützung des Frühlingsausfluges.*

*Ein weiterer Dank gebührt unserem Obmann Rolf für die glanzvolle Idee und die tadellose Organisation des Frühlingsausfluges.*

*Vom Ausflug 2024 habe ich mehrere Fotos «geschossen», die ich unserem neuen Webmaster, Oskar Enz, übermitteln werde, damit er sie in unserer Homepage veröffentlichen kann.*

*Dübendorf, 17. Mai 2024  
Kurt «Kudi» Müller, Aktuar*

*Teilnehmer/Innen:*

*Walter Dünnenberger und Ilse Schweizer, Ernst Gilgen, Anni Grauwiler, Hans und Regina Hefti, Alice Keller, Franz und Ruth Kopp, Walter und Heidi Kyburz, Hans und Romy Leuthard, Josef und Claire Mächler, Rolf und Sylvia Marghitola, Leo und Julie Meyer, Paul Meier, Walter Muggli, Kurt und Lilian Müller, Max und Ida Nef, Paul und Trudi Nef, Hans Rohr, Hans und Elsbeth Sommerhalder, Jeannette Sommerhalder, Beat und Heidi Schmid, Georg und Klara Tischer und Franz Wyss*